



Bundesministerium
für Wirtschaft
und Energie

Die Luftfahrtstrategie der Bundesregierung

Donnerstag, 30. Oktober 2014, 09:30 Uhr
Ares Tower, Wolke 19

Gliederung

- Leitsatz der Bundesregierung
- Luftfahrtindustrie in Deutschland
- Handlungsfelder und Maßnahmen

Leitsatz der Bundesregierung



„Der deutsche Luftfahrtsektor leistet mit seinen Produkten einen entscheidenden Beitrag zu einem umweltverträglichen, leistungsfähigen Luftfahrtsystem, das eine wichtige Säule der gesamten Volkswirtschaft darstellt. Die Luftfahrtindustrie trägt als Technologieführer auch für andere Branchen dauerhaft und wesentlich zur Wertschöpfung in Deutschland bei.“

Luftfahrtstrategie der Bundesregierung

Luftfahrt in Deutschland

- Systemführer
- Zulieferindustrie
- Triebwerksindustrie
- Instandhaltungsdienstleister



(Quelle: Airbus Operations GmbH)

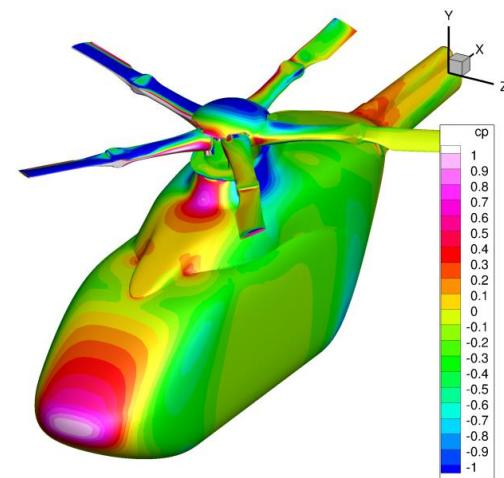
Systemführer

Aktuelle Situation:

- In Deutschland existiert kein eigenständiger nationaler Systemführer mehr.
- Die deutschen Standorte von Airbus und Airbus Helicopters sind dabei als Tochtergesellschaften der jeweiligen Konzerndivisionen in die Airbus Group N. V. integriert.

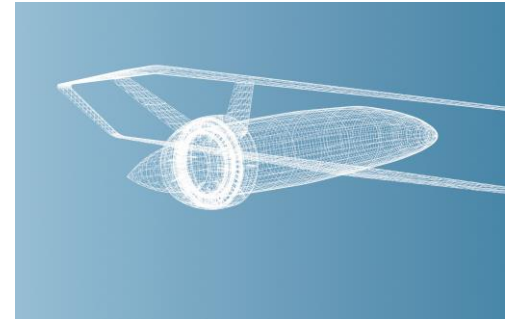


(Quelle: Airbus Operations GmbH)



(Quelle: Airbus Helicopters Deutschland GmbH)

Zulieferindustrie



(Quelle: Bauhaus Luftfahrt e.V.)

Aktuelle Situation:

- Forderung zur Übernahme größerer Pakete insbesondere hinsichtlich der Entwicklungsverantwortung und der Koordinierung der Zulieferer auf nach gelagerten Ebenen.
- Struktur in Deutschland durch starke Fragmentierung geprägt.
- Fragestellung der vertikalen oder horizontalen Integration



(Quelle: Diehl Aerosystems Holding GmbH)

Triebwerksindustrie



(Quelle: MTU Aero Engines GmbH)

Aktuelle Situation:

- Deutschland besitzt einen Tier-1 Zulieferer und einen OEM der Teil eines internationalen Triebwerksunternehmens ist
- Kleinere und mittlere Zulieferer vergleichbar der Zulieferindustrie

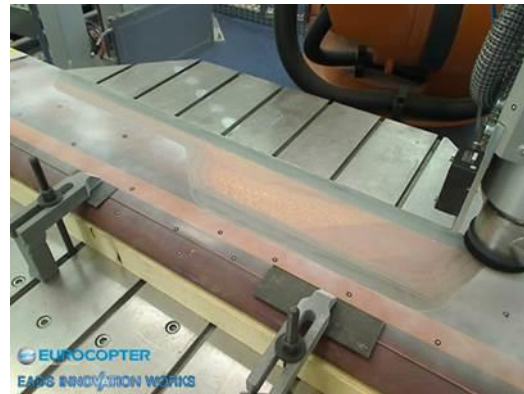


(Quelle: Rolls-Royce Deutschland Ltd. & Co KG)

Instandhaltungsdienstleister

Aktuelle Situation:

- Die deutschen Betriebe in diesem Bereich sind national und international vertreten.
- Entwicklung neuer Instandsetzungsverfahren im Vordergrund

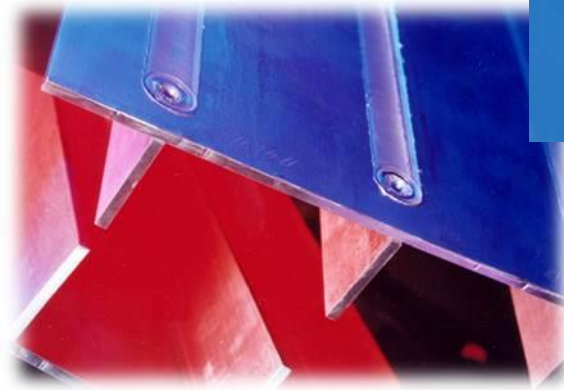


(Quelle: Airbus Helicopters Deutschland GmbH)

Instandhaltungsdienstleister

Aktuelle Situation:

- Die deutschen Betriebe in diesem Bereich sind national und international vertreten.
- Entwicklung neuer Instandsetzungsverfahren im Vordergrund



(Quelle: Deutsches Zentrum für Luft- und Raumfahrt e.V.)

Leitlinien der Luftfahrtstrategie

Wir wollen ...

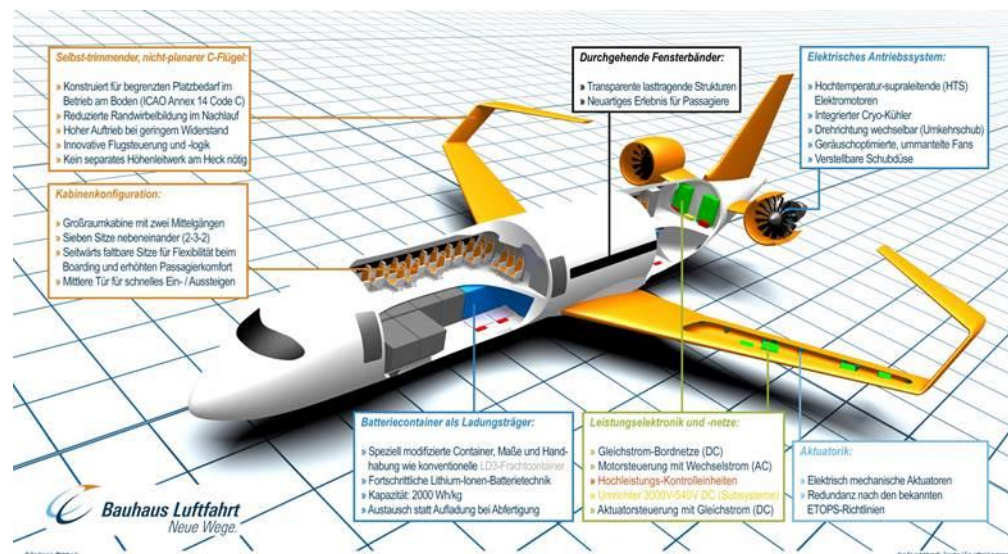
- dass die Luftfahrtbranche in Deutschland weltweit Vorreiter für ein leistungsfähiges, sicheres und umweltverträgliches Luftverkehrssystem wird;
- dass die Gesamtsystemfähigkeit der deutschen Luftfahrtindustrie im nationalen oder europäischen Kontext in wesentlichen Bereichen erhalten und weiterentwickelt wird;
- dass die Kernkompetenzen der deutschen Luftfahrtindustrie gestärkt und ausgebaut werden;
- die Triebwerks-, Zuliefer- und MRO-Industrie auf breiter Basis weltweit angebots- und wettbewerbsfähig halten;
- durch faire und vergleichbare nationale und internationale Wettbewerbs- und Rahmenbedingungen einen funktionierenden Wettbewerb ermöglichen.

Investitionen in Forschung und Entwicklung

- Rahmenbedingungen schaffen, die geeignet sind, Innovationshemmnisse abzubauen. Dabei muss auch die besondere Rolle kleiner und mittlerer Unternehmen berücksichtigt werden.
- Spitzenplatz der deutschen Forschungslandschaft im Bereich Luftfahrt weiter ausbauen, um international konkurrenzfähig zu bleiben und die Erforschung innovativer, umweltfreundlicherer Technologien voranzutreiben.
- Leistungsfähige und bedarfsgerechte Forschungsinfrastruktur als eine wesentliche Säule der Forschungslandschaft bereitstellen.

Verwertung der Forschungsergebnisse

- Effektive Zusammenarbeit zwischen Industrie und Forschungssektor fördern.
- Rahmenbedingungen für die Ausgründung von innovativen Unternehmen aus Universitäten und (Groß)Forschungseinrichtungen verbessern.



Hochqualifizierten Nachwuchs für Forschung, Entwicklung und Produktion sichern und fördern

- Sicherung des Fachkräftenachwuchses durch Förderung von Universitätsprojekten.
- Hürden zur Internationalisierung insbesondere in Forschung und Lehre abbauen.



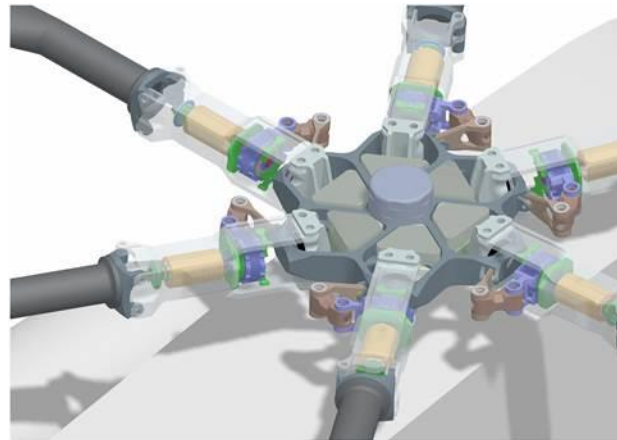
(Quelle: Rolls-Royce Deutschland Ltd. & Co KG)

Gesamtsystemfähigkeit

- Stärkung und Erhalt der Fähigkeiten und Kompetenzen bei Verkehrsflugzeugen
- Erhalt und Stärkung der Gesamtsystemfähigkeit für Hubschrauber und Triebwerke
- Gesamtsystem-Bewertungsfähigkeit bei Zulieferern und in der MRO-Industrie stärken und erhalten

Stärkung der deutschen Kernkompetenzen

- Entwicklung einer Technologieroadmap gemeinsam mit Wirtschaft und Wissenschaft
- Forschungsprojekte fördern, die für die Stärkung der technologischen Kernkompetenzen von Bedeutung sind.



(Quelle: ZF Luftfahrttechnik GmbH)

Internationale Angebots- und Wettbewerbsfähigkeit der deutschen Zulieferindustrie

- Die Zulieferindustrie bei der Finanzierung betriebswirtschaftlich sinnvoller und volkswirtschaftlich förderungswürdiger Beteiligungen an Luftfahrzeugprogrammen unterstützen
- Beteiligung deutscher Unternehmen auch an außereuropäischen Entwicklungsprogrammen politisch flankieren und durch Risikoabsicherung (z. B. in Form verkaufsabhängig rückzahlbarer Darlehen zur anteiligen Finanzierung der Entwicklungskosten) unterstützen.

Hauptinstrumente der Luftfahrtstrategie

- Das Luftfahrtforschungsprogramm der Bundesregierung
- Technologieroadmap zur inhaltlichen Ausrichtung der Luftfahrtforschung
- Darlehen für die Finanzierung von Entwicklungskosten für internationale Programme



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit

Dipl.-Ing. Jan Bode
Referat IV D 1 – Luftfahrt
030/18615-7485
jan.bode@bmwi.bund.de